


SPECTACOLO EVENTS *präsentiert*

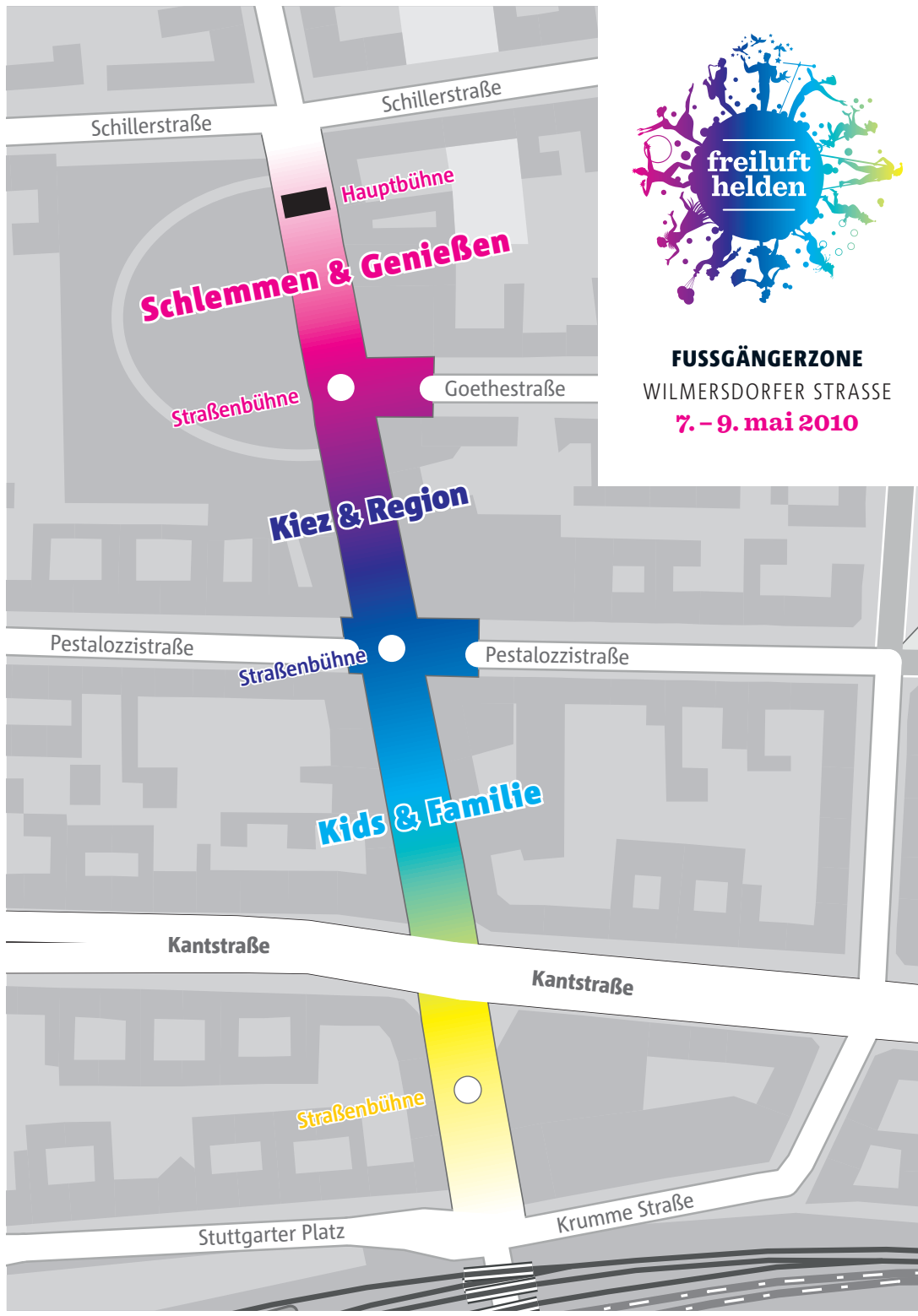
DAS FESTIVAL DER STRASSENKUNST
BERLIN · WILMERSDORFER STRASSE
7. – 9. mai 2010



Standmieten

für Gastronomie, Handel
und Kunsthandwerk

www.freilufthelden.de



FUSSGÄNGERZONE
WILMERSDORFER STRASSE
7. - 9. mai 2010

DAS FESTIVAL FREILUFTHELDEN

Das Areal des Festivals freilufthelden erstreckt sich von den Wilmersdorfer Arcaden (Ecke Schillerstraße), vorbei an Karstadt Berlin-Charlottenburg, Hugendubel, Deichmann und dem Schuhhaus Leiser, bis hin zum Kant Center – mit MediaMarkt, C&A, Peek & Cloppenburg, Fitness First und anderen (nahe Krumme Straße). Die Kantstraße durchschneidet die Fußgängerzone im südlichen Bereich. Dieser Umstand wird aber durch das 3-Bereiche-Konzept (siehe unten) aufgegriffen. Die Länge der Fußgängerzone beträgt rund 450 m bei einer Breite von etwa 25 m. In der Länge sind 50 m durch die Kantstraße sowie U-Bahn-Eingänge und weitere 50 m durch Bäume, Laternen, Übergänge sowie einen Brunnen an der Ecke zur Pestalozzistraße nicht oder nur eingeschränkt nutzbar. Aufgrund der großen Gehweg-Breite können aber die Gastronomie-, Handels- bzw. Kunstgewerbe-Stände in zwei Reihen gestellt werden. Insgesamt steht **ein Areal von rund 3.000 m²** zur Verfügung.

DAS 3-BEREICHE-KONZEPT

Der Bezirk Charlottenburg und das Quartier Wilmersdorfer Straße zeichnen sich durch eine breit gefächerte Zielgruppe aus: ein höherer Anteil von 18- bis 65-jährigen Einwohnern (= erwerbsfähiges Alter) als im Berliner Durchschnitt. **Mittelschicht-Familien sind hier ebenso zu finden wie Top-Verdiener, Gesundheits- und Wellness-Bewusste ebenso wie Fastfood-Konsumenten.** Daher haben wir das 4-Bereiche-Konzept entwickelt, um eine künstlerische und kulinarische Breite anzubieten, die einen Großteil der Zielgruppe erreicht:

- **Schlemmen & Genießen** (nördliche Zone zwischen Schiller- und Goethestraße, vor den Wilmersdorfer Arcaden): Prosecco, Zigarren und Schlemmerküche. Nahe Schillerstraße, also am nördlichen Ende der Fußgängerzone, steht auch die Hauptbühne.
- **Kiez & Region** (zwischen Goethe- und Pestalozzistraße, vor Hugendubel, Karstadt und Deichmann): Kulinarisches, Handel und Kunsthandwerk aus Kiez und Region. Hier werden insbesondere Gewerbetreibende aus dem Quartier Wilmersdorfer Straße und der Region Berlin-Brandenburg eingebunden. Am nördlichen Ende (Einnüpfung Goethestraße) sowie am südlichen Ende (Kreuzung Pestalozzistraße) stehen die beiden Straßen-

bühnen. Zwischen den Bereichen Kiez & Region und Kids & Familie bietet sich ein größerer Biergarten an.

- **Kids & Familie** Hier werden insbesondere familienorientierte Angebote eingebunden: Ponyreiten, das farbenfrohe Zirkuszelt mit Kinder-Shows und -Animation, Süßwaren, Crêpes etc.

»DIE WILMERSDORFER« HAT GESCHICHTE

Sie ist die älteste Fußgängerzone Berlins. Neben Kurfürstendamm, Tauentzienstraße, Steglitzer Schlossstraße, Alexanderplatz und Friedrichstraße gehört »die Wilmersdorfer« zu den am meisten frequentierten Einkaufsstraßen Berlins. Die Verkehrsanbindung ist ideal: öffentlich über mehrere Buslinien, außerdem sind U- und S-Bahnhöfe in unmittelbarer Nähe. Parkhäuser gibt es in den Wilmersdorfer Arcaden und im Kant Center, Parkzonen befinden sich in den umliegenden Wohn-, Markt- und Geschäftsstraßen. 2001 wurden im Bereich der Fußgängerzone (zwischen Krumme Straße und Schillerstraße) im Rahmen einer Neugestaltung zur Verbesserung des Ambiente die Pavillons und Überdachungen der U-Bahnabgänge entfernt. Seither hat die **Wilmersdorfer Straße eine deutliche Image-Verbesserung sowie einen konstanten Aufschwung** erlebt.

2004 wurde an der Kantstraße Ecke Wilmersdorfer Straße das Kant Center (u. a. **MediaMarkt, C&A, Peek & Cloppenburg, Fitness First**) eröffnet. Die Wilmersdorfer Arcaden mit rund 120 Marken-Filialisten und Einzelhandelsgeschäften kamen 2007 hinzu. Im Gespräch ist zudem ein großer neuer Hotel-Komplex am Adenauer Platz, dem südlichen Beginn der Wilmersdorfer Straße.

Die Wilmersdorfer Straße gehört zu den Top 5 der am meisten frequentierten Straßen Berlins. Berücksichtigt man darüber hinaus die Werbe- und PR-Aktivitäten, können Sie für das Wochenende vom 7. bis 9. Mai 2010 von bis zu 80.000 Besuchern ausgehen.

STANDMIETEN FÜR DAS

FESTIVAL DER STRASSENKUNST · FREILUFTHELDEN 2010

7.–9. MAI 2010 · BERLIN · WILMERSDORFER STRASSE

7. MAI 10–21 UHR · 8. MAI 10–21 UHR · 9. MAI 12–19 UHR



Veranstalter

SPECTACOLO Events & Design GmbH
Gardeschützenweg 139
12205 Berlin

Ihr Ansprechpartner

Carsten Moeller

Telefon

(030) 84186330

Website

www.freilufthelden.de

E-Mail

moeller@freilufthelden.de

ART DES VERKAUFSSORTIMENTES (Normalpreis pro lfd. Meter und Tag zzgl. 19% MwSt.)

GASTRONOMIE

Alkoholische Getränke an den Bühnen: 100 €

Alkoholische Getränke mit / ohne Speisen: 80 €

Speisen mit alkoholfreien Getränken: 70 €

Speisen ohne Getränke: 60 €

Süße Speisen (Waffeln, Eis etc.): 50 €

HANDEL UND KUNSTHANDWERK

Waren, Handelswaren, Promotion: 50 €

Fahrgeschäfte: 25 €

Kunsthandwerk (industriell/importiert): 20 €

Kunsthandwerk (eigene Produktion/Inland): 15 €

Stand im Künstlerzelt, 2 m, eigener Tisch: 15 €/Tag

Infostände (ohne Verkauf): 20 €

Vereine/Soz. Einrichtungen (ohne Verkauf): 10 €

VERSORGUNGSKOSTEN (pauschal pro Tag und Anschluss inklusive Verbrauch zzgl. 19% MwSt.)

Stromanschluss 16A/220V/Schuko: 20 €

Stromanschluss 16A/380V/CEE: 40 €

Stromanschluss 32A/380V/CEE: 60 €

Wasseranschluss: 20 €

Müllentsorgung: 8 €

Beantragung der Gestattung bei alkoholischen
Verkaufssortimenten für alle drei Tage: 50 €

bei fragen einfach anrufen: (030) 84 18 63 30

anmeldeformulare unter

www.freilufthelden.de/downloads